



Sammlung Theaterzettel

Auf eigenen Füßen

Gaulé, Theodor

1898-02-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 21. Februar 1898.

58. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Auf eigenen Füßen.

Gesangsposse in sechs Bildern von Emil Bohl und S. Wilken
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fender. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gausé.

Personen:

Erstes Bild:
In dulci jubilo! (Vorspiel)
Herrmann Pfannenschmidt } Heidelberg Studenten
von Schranken }
Nöthelmann }
Liebnig }
Börner }
Abolar Befeler, genannt Matich, Pfannenschmidt's }
Freund und Faktotum } Herr Fender.
Lieschen Spröde, Kellnerin } Herr Fend.
Binkert, Sälächter } aus Berlin } Herr Eichrod.
Glattbein, Küster } Herr Godeck.

Matich, sein Compagnon Herr Fender.
Lieschen Spröde, Dienstmädchen Frä. Raden.
Gde. Kellnerjunge Frä. Fink.
Nöthelmann, Sänger und Componist Herr Tisch.
Binkert Herr Eichrod.
Glattbein Herr Godeck.
Reich, Geheimroth Herr Ernst.
Agnes Herbach, seine Nichte Frau Hesse.
von Schranken, Fabrikant Herr Wegner.
Die Walschfrau Frä. Wenzlawski.
Der Sälächterjunge Frä. Kremer.
Der Bäckerjunge Frä. Faulhaber.
Der Bierfahrer Hr. Langhammer.

Schulleute. Gläubiger. Gerichtsvollzieher.

Zweites Bild:

Studio's Brautfahrt.

Agnes Herbach, eine Waise Frau Hesse.
Herrmann Pfannenschmidt Herr Fend.
Nöthelmann Herr Tisch.
Börner Herr Stelzner.
Liebnig Herr Loberg.
Matich Herr Fender.
Lieschen Frä. Raden.
Studenten Scene: Berlin, im Garten.

Fünftes Bild:

Beim Volks-Anwalt.

(Spielt 2 Jahre später).

Abolar Befeler, Volks-Anwalt Herr Fender.
Lieschen, seine Frau Frä. Raden.
Der kleine Herrmann, ihr Sohn
Nöthelmann, Schreiber u. Chorist beim Hoftheater Herr Tisch.
Pfannenschmidt Herr Fend.
Frau Weidenhammer } Klienten Frä. Jacobi.
Marull, Künstler } Herr Hilbrandt.
Fädelkopf } Herr Köcker.
Matichen, Dienstmädchen Frau Springer.

Scene: Berlin, Befelers Bureau.

Drittes Bild:

Wie Herr Pfeffermann feiert.

Herrmann Herr Fend.
Matich Herr Fend.
Lieschen Frä. Raden.
Nöthelmann Herr Tisch.
Börner Herr Stelzner.
Liebnig Herr Loberg.
Binkert Herr Eichrod.
Glattbein Herr Godeck.
Lobedanz, Justizrath Herr Jacobi.
Fräulein Adele Frä. Wagner.
Frau Hahnemann aus Dresden Frä. Schellh.
Noia ba } ihre Töchter } Frä. Döhninger.
Lutretia } }
Jädel aus Stuttgart Herr Moser.
Ein alter Herr aus Wien Herr Schödl.
Zwei alte Damen } } Frä. Schilling.
} } Frä. Kriemien.

Ein Assessor. Zwei Diener. Studenten.
Scene: Ein Saal auf Pfeffermann's Gute.

Sechstes Bild:

Es kommt anders! (Nachspiel).

Geheimrath Reich Herr Ernst.
Agnes, seine Nichte Frau Hesse.
Pfannenschmidt Herr Fend.
Lobedanz Herr Jacobi.
Befeler Herr Fender.
Lieschen Frä. Raden.
Herrmann
von Schranken Herr Wegner.
Nöthelmann Herr Tisch.
Binkert Herr Eichrod.
Glattbein Herr Godeck.

Zwei Assessoren, Studenten. Figurantinnen.
Scene: Ein Saal in Reich's Hause.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem dritten Bild findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang 1. Reihe		Loge III. Rang 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mf. 2.— per Platz	Referveloge I. Rang, 1. Reihe	5.— " "	2. u. 3. Reihe	2.— " "	2. u. 3. Reihe	1.20 " "
		2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrelog im I. Parquet	2.50 " "	2. u. 3. Reihe	3.50 " "
		Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Sperrelog im II. Parquet	2.50 " "		
		Referveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "		
		Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Parterre	1.50 " "		
				Gallerieloge	— 80 " "		
				Gallerie	— 40 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—11 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gittenberg) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerzhelm, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strickburg 12 Uhr 56 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 45 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheman, Schweddingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Dienstag, den 22. Februar 1898.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr

Außer Abonnement.

Ermäßigte Eintrittspreise.

Die Logenbrüder.

Schwank in 3 Akten von Karl Laufs und Kurt Kraab.

Abends 7 Uhr

58. Vorstellung im Abonnement B.

Die Gledermaus.

Operette in drei Akten von Johann Strauß.

Text von Richard Genée.